Bundesministerium des Innern

Forschungsforum Öffentliche Sicherheit

Stand: 11.08.2011

„Staatliche Risikokommunikation: Erwartungen, Transparenz, Vertrauen“

- Fachkongress des Bundesministeriums des Innern in Kooperation mit dem Forschungsforum Öffentliche Sicherheit der Freien Universität Berlin -

am

Montag, 17. Oktober 2011

Ort: RAMADA Hotel Berlin-Alexanderplatz,
Karl-Liebknecht-Straße 32, 10178 Berlin

Programm

08:30 Uhr **Empfang und Registrierung**

09:30 Uhr **Begrüßung**

09:35 Uhr **Vertrauen gewinnen – Risiken erfolgreich begegnen**
Dr. Hans-Peter Friedrich, MdB, Bundesminister des Innern

10:05 Uhr **Grußwort**
Prof. Dr. Peter-André Alt, Präsident der Freien Universität Berlin

10:25 Uhr **Risikokommunikation – Grundlagen und Perspektiven aus Wissenschaft und Forschung**
Prof. Dr. Georg Ruhrmann, Lehrstuhl Grundlagen der medialen Kommunikation und der Medienwirkung, Friedrich-Schiller-Universität Jena

Was die Medien erwarten und welche Rolle sie spielen können – Risikokommunikation in der Mediengesellschaft heute und morgen
Elmar Theveßen, Stellvertretender Chefredakteur des Zweiten Deutschen Fernsehens

11:15 Uhr **Kaffeepause**

11:45 Uhr **Dioxin, EHEC, Pestizide - reales oder gefühltes Risiko? Plädoyer für proaktive und partizipative Risikokommunikation**

PD Dr. Gaby-Fleur Böl, Leiterin der Abteilung Risikokommunikation, Bundesinstitut für Risikobewertung

Strahlenschutz – eine staatliche Aufgabe im Spannungsfeld der wissenschaftlichen Erkenntnis und des wahrgenommenen Risikos

Wolfram König, Präsident des Bundesamtes für Strahlenschutz

12:35 Uhr **Mittagspause**

Bundesministerium des Innern

Forschungsforum Öffentliche Sicherheit

14:00 Uhr **Glaubwürdigkeit von Risikokommunikation – Voraussetzungen und Bedingungen**
Prof. Dr. Hans Peter Peters, Forschungszentrum Jülich GmbH

Geordnetes oder blankes Chaos – wie man in Krisen kommuniziert. Und wie nicht.
Annette Ramelsberger, Süddeutsche Zeitung, stellv. Ressortleiterin München, Region und Bayern

14:50 Uhr **Podiumsdiskussion**
„Für eine sichere Gesellschaft – über Risiken transparent kommunizieren“

Moderation:
Christoph Unger, Präsident des Bundesamtes für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe

Teilnehmer:
Direktor Franz-Reinhard Habbel, Deutscher Städte- und Gemeindebund
Prof. Dr. Christoph Gusy, Universität Bielefeld
Leitender Branddirektor Dr. Peer Rechenbach, Behörde für Inneres Hamburg
Gerold Reichenbach, MdB, Vorsitzender des Deutschen Komitees Katastrophenvorsorge e. V.
Clemens Graf von Waldburg–Zeil, Vorsitzender des Vorstandes des Deutschen Roten Kreuzes e.V.

16:20 Uhr bis 17:30 Uhr **Ausklang und Networking**